

SGS Erlangen - DJK-FC Schlaifhausen 1:5 (0:4)

Pflichtsieg gegen das Tabellenschlusslicht

Eine Woche nach dem Last-Minute-Unentschieden im Spitzenspiel gegen Röttenbach musste unsere DJK-FC Schlaifhausen bei Tabellenschlusslicht Siemens Erlangen antreten.

Die Marschroute gegen den punktlosen Aufsteiger gab Trainer Timo Scherer bereits unter der Woche vor, den Gegner nicht unterschätzen, 100 Prozent geben und hellwach sein, sonst wird es eine enge Kiste. Das sind die bekannten Floskeln, wenn es zu einem Duell gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten kommt. Und in der Tat hatte der FCS zunächst Probleme, in aussichtsreiche Abschlusssituationen zu kommen, Erlangen stand kompakt und fing die langen Bälle der Gäste stets ab. Erst in Minute 18 fand ein schöner Pass von Fabian Männlein Daniel Kremer, der alleine vor Keeper Steininger einschieben durfte.

Nun schien der Knoten für die DJK geplatzt zu sein, nach einer halben Stunde traf Fabian Männlein ins kurze Eck und erhöhte dadurch auf 0:2. Für die Szene des Tages sorgte nur vier Minuten später Leon Kirchner, der aus der Distanz die Kugel unhaltbar für Steininger in die Maschen hämmerte und mit seinem Traumtor auf 0:3 stellte. Kirchner ist allerdings ein Mann für die schweren Tore, denn nur ein paar Augenblicke danach vergab der Neuzugang eine 100-prozentige Chance zum 0:4.

Das erledigte dann in Minute 39 Fabian Männlein, der einen perfekt vorgetragenen Angriff über die rechte Seite problemlose vollendete und somit das Ergebnis in die Höhe schraubte. Mit einem 0:4 Vorsprung ging es in die Pause.

Die Erlanger hatten bis auf den ein oder anderen Distanzschuss wenig entgegenzusetzen.

In der zweiten Hälfte schien die Luft raus zu sein, der FCS schaltete mehrere Gänge zurück, natürlich im Bewusstsein, dass dieser Sieg ihm nicht mehr genommen werden kann. Erst in der Schlussphase durften die Zuschauer nochmal Tore sehen.

Männlein schnürte sechs Minuten vor Spielende seinen zweiten Dreierpack in dieser Saison. Und zum großen Ärger des Tabellenzweiten fing man sich mit dem Schlusspfiff noch den Ehrentreffer zum 1:5 Endstand.

Es bleibt somit dabei, der FCS kann nicht Zu-Null spielen. Einzig am dritten Spieltag beim 0:4 Erfolg in Möhrendorf blieben die Grün-Weißen ohne Gegentreffer. Nun stehen für die Schererelf die Wochen der Wahrheit an, denn es warten in der Hinrunde noch zwei Spitzenspiele. Nächste Woche kommt es zum punktgleichen Duell gegen die Spvgg Zeckern, danach reisen wir zum fünftplatzierten SV Tennenlohe.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Frank Steffen, Bäuml Thimo, Hack Jochen, Haller Jonas, Kirchner Leon, Kraft Steffen, Kremer Daniel, Kroder Florian, Männlein Fabian, Schaufler Maximilian, Scherer Timo; Polster Alexander, Pittel Jonas

Tore: Männlein Fabian (3), Kirchner Leon, Kremer Daniel

Gelb: Kirchner Leon, Scherer Timo